Stiftung SPI
Sozialpädagogisches
Institut Berlin »Walter May«

Arche – Therapeutischer Wohnverbund

Therapeutischer Wohnverbund

THERAPEUTISCHER WOHNVERBUND
ARCHE

Der Wohnverbund Arche ist ein Zusammenschluss zweier Projekte im Bezirk Lichtenberg. Das Angebot richtet sich an mehrfach beeinträchtigte chronisch alkoholkranke Frauen und Männer, die nicht mehr in der Lage sind, völlig eigenständig zu wohnen bzw. sich völlig eigenständig zu versorgen.

Der Therapeutische Wohnverbund bietet einen geschützten Raum, der den Bewohnerinnen und Bewohnern einerseits ein selbstständiges und andererseits ein Leben in familiärer Atmosphäre und Sicherheit ermöglicht.

Durch die Zusammenlegung der therapeutischen Wohngemeinschaft Arche und des Sozialtherapeutischen Dauerwohnens Arche zum Beginn des Jahres 2017 ist ein neues wirkungsvolles Angebot im Suchthilfesystem des Bezirkes Lichtenberg entstanden, denn der Verbund ermöglicht den Einsatz verschiedener Betreuungsleistungen unter Beibehaltung der Beziehungskonstanz.

Im Wohnprojekt stehen die drei elementaren Bedürfnisse nach Wohnen (sich zu Hause fühlen), Beschäftigung (gebraucht zu werden) und Gemeinschaft (soziale Beziehungen aufbauen und halten) als Vorrausetzung für ein abstinentes Leben im Fokus der Arbeit. Das Wohnprojekt ist eine überschaubare Einrichtung mit familiärem Charakter und bietet gleichzeitig genügend Rückzugsmöglichkeiten für private Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner.

Am Standort Archenholdstraße 24 verfügt der Wohnverbund über insgesamt 13 Wohnplätze auf drei Etagen eines Mietshauses. Diese Plätze werden als Therapeutische Wohngemeinschaft (TWG) genutzt. Die insgesamt fünf 1-Zimmerwohnungen, zwei 2-Zimmerwohnungen und zwei 3-Zimmerwohnungen verfügen allesamt über ein eigenes Bad und eine eigene Küche. Die Gruppen- und Funktionsräume (Werkstatt, Sportraum, Gesprächsraum, Wäscheraum, Gemeinschaftsküche) im Erdgeschoss der Archenholdstraße 24 werden gemeinsam für die Beschäftigungs- und Therapieangebote sowie die Freizeitgestaltung genutzt. Zentraler Anlaufpunkt bildet die Gemeinschaftsküche, auch für die Klientinnen und Klienten, die nicht an diesem Standort wohnen.

Nur wenige Gehminuten entfernt, verfügt der Wohnverbund Arche über fünf weitere (teilweise barrierefreie) Wohnungen, die jeweils mit zwei bis drei Personen im Rahmen des Therapeutischen Einzelwohnens belegt werden können. Je nach individuellem Bedarf variiert die Anbindung und Betreuungsdichte durch die Fachkräfte des Wohnverbunds Arche.

Zusätzlich bietet der Wohnverbund Arche eine weitere Wohngemeinschaft in einem Einfamilienhaus. Gelegen im Grünen finden hier in drei Einzelzimmern und einem Doppelzimmer (ggf. für ein Paar) insgesamt fünf Personen ein neues zu Hause. Das Wohn-/Esszimmer, die Küche, der Gruppen- und Sportraum sowie der Garten werden gemeinschaftlich genutzt. Die Betreuung und Begleitung erfolgt direkt am Standort Wachholderheide 49 A in Form des Therapeutischen Einzelwohnens.

Durch das Verbundprojekt besteht jedoch für alle Klientinnen und Klienten auf den insgesamt 17 Plätzen des Therapeutischen Einzelwohnens die Möglichkeit, z. B. in Krisensituationen in die Therapeutische Wohngemeinschaft Arche zurückzukehren, um sich dort zu stabilisieren.

Voraussetzungen für die Aufnahme sind:

- Meldeadresse im Bezirk Lichtenberg/Hohenschönhausen
- Erfolgreiche Beendigung einer Eingliederungsmaßnahme
- Fähigkeit zu selbständiger Lebensführung
- Suchtmittelfreiheit, Krankheitseinsicht und Bereitschaft zur Kooperation
- Wunsch nach sozialen Kontakten und tagestrukturierenden Angeboten

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

Stiftung SPI
Wohnverbund "Arche"
Archenholdstraße 24
10315 Berlin
Ansprechperson: Michael Glöckner

Telefon: 030 51658007
Fax: 030 51658009
E-Mail: arche(at)gwb.stiftung-spi.de

Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 08:00–20:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Verkehrsverbindung
S/U-Bahnhof Lichtenberg

Fahrinfo unter www.vbb.de

Angebote

- Angehörigenarbeit
- Arbeits- und Beschäftigungstraining
- Beratung, Betreuung und Begleitung
- Einzel- und Gruppengespräche
- Ergo-, Kunst- und Reittherapie
- Frauen- und Männergruppen
- Freizeitangebote, Tagesausflüge und Gruppenreise
- Gesundheitsförderung und Bewegungstraining
- Hilfe in persönlichen und behördlichen Angelegenheiten
- Krisenprävention und -intervention
- Soziale Gruppenarbeit
- Soziale Kontakte in geschütztem Umfeld
- Tagesstrukturierende Angebote

- Unterstützung bei alltäglichen Aufgaben der Haushaltsführung
- Wöchentliche Themengruppe und eine Hausversammlung

In der Archenholdstraße 24 befindet sich ein Internet-Café, das mit seinen Angeboten sowohl den Bewohnerinnen und Bewohnern des Wohnverbundes als auch Klientinnen und Klienten der gesamten Suchthilfe Lichtenberg zur Verfügung steht.

Ziele und Schwerpunkte

- Erhalt und Ausbau von Ressourcen zur Alltagsbewältigung
- Erreichen einer verlässlichen Tages- und Wochenstruktur
- Selbstbestimmte eigenständige Lebensführung
- Selbsttragendes Hilfesystem innerhalb der Bewohnergemeinschaft
- Stabilisierung des Gesundheitszustandes und Vermeidung von Pflegebedürftigkeit
- Steigerung der geistigen und körperlichen Mobilität
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben
- Verbesserung der allgemeinen Lebenssituation
- Wiederaufbau und Festigung familiärer bzw. sozialer Bindungen

Struktur

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

BERLIN
Senatsverwaltung
für Arbeit, Soziales,
Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung

Status: aktuell
Zeitraum Seit 01.02.2017